

Ihr Kind und das Internet: "Nur ein Mausklick bis zum Grauen"

Ein immer brennendes Thema ist der Umgang unserer Kinder mit dem Internet. Es wird viel über mangelnde Medienkompetenz gesprochen und über die vielen Gefahren im Internet. Der Elternbeirat und die Staatliche Realschule Holzkirchen lädt sie zu einem Vortrag ein, der Ihnen zeigen soll wie gefährdet unsere Kinder wirklich sind und wie wir damit umgehen können.

Wir freuen uns einen Referenten der Kriminalpolizei gefunden zu haben, der Ihnen sozusagen aus „erster Hand“ berichten kann und hoffen auf Ihr zahlreiches Kommen.

Dienstag den 13. Dezember 2011 um 19 Uhr
in der Aula der Realschule Holzkirchen

Hier eine kurze Orientierung:

Innerhalb von wenigen Jahren hat sich für Kinder und Jugendliche das Internet zunehmend zu einem wichtigen Leitmedium entwickelt, das eine kaum noch überschaubare Fülle von Inhalten bietet. Ob es sich um Bilder, Filme, Musik oder freie und unkontrollierte Kontakte - vor allem in sozialen Netzwerken handelt - kein anderes Medium verfügt über ein derart weit gefächertes Angebot. Mit einem einzigen Klick nehmen Kinder heute am globalen Datenaustausch teil - einer Welt, die sie kaum beherrschen können. Die Freizügigkeit im Umgang mit der Veröffentlichung von persönlichen Daten, insbesondere in den sozialen Netzwerken, stellt sich zunehmend als Problem für daraus resultierende Straftaten dar.

Rainer Richard, Erster Kriminalhauptkommissar und Buchautor, einer der ersten deutschen Internet-Fahnder, berichtet über die Schattenseiten und Gefahren des Umgangs von Kindern mit den neuen Medien. Gerade die Eltern müssen sich heute die Kernfrage stellen: Wie viel Internet, Handy, Ballerspiel und Cybersex braucht ein Kind, um gesund erwachsen zu werden?

Sobald die Kinder den Cyberspace betreten, scheinen die Kinderrechte, wie sie im realen Leben bestehen anscheinend immer mehr außer Kraft zu treten. Und das leider nur zu oft, weil Erziehende und Pädagogen bisher nur über wenig Medienkompetenz verfügen, um darüber zu entscheiden, was für die Kinder nützlich oder schädlich ist.

Der Titel des Vortrages "Nur ein Mausklick bis zum Grauen" klingt vielleicht reißerisch. Nach dem Vortrag können sich die Erziehungsberechtigten selbst eine Vorstellung vom Ist-Stand machen. Neben den Gefahren gibt der Referent auch Tipps für den praktischen Umgang mit dem Internet in der Familie.

Bitte beachten Sie: Der Vortrag ist ausschließlich für Eltern und Erziehungsberechtigte gedacht. Es sind keine Schüler zugelassen, der Vortrag ist erst ab 18 Jahren.

Wir würden uns freuen, wenn wir viele Eltern und Erziehungsberechtigte begrüßen können und hoffen auf Ihr reges Interesse!

Der Elternbeirat

---bitte abtrennen---bitte abtrennen---bitte abtrennen---bitte abtrennen---bitte abtrennen---bitte abtrennen---bitte abtrennen---

Bitte bis zum 09. Dezember 2011 an die Schule zurück!!!!

Ich komme alleine
 mit ____ Personen

Ich komme nicht